

Reifen vom Fachhändler

ZUM FRÜHLINGSANFANG AN DEN RADWECHSEL DENKEN

ronstik - stock.adobe.com



Sonderveröffentlichung

Tipps für den Wechsel zu den Sommer-Pneus

ADAC Südbayern rät: Mindestprofiltiefe beachten – Fachgerechte Lagerung sicherstellen – Alter der Reifen überprüfen – Fachhandel hilft beim Kauf

Mit den steigenden Temperaturen ist die Zeit für den Wechsel auf Sommerreifen gekommen. Auch wenn die bekannte Faustformel „Von-O-bis-O“ die Osterzeit als idealen Zeitpunkt zur Umbereifung suggeriert, sollten Autofahrer unbedingt einen Blick aufs Wetter werfen. Denn erst wenn das Thermometer mehrere Tage lang in Folge zweistellige Plusgrade anzeigt und auch die Wettervorhersage keinen Schnee oder Frost mehr prognostiziert,

ist der Wechsel auf Reifen mit Sommerprofil sicher. Und nötig. Schließlich ist die weichere Gummimischung der Winterpneus nicht für den Einsatz bei hohen Temperaturen gedacht.

Wer dennoch mit Winterreifen im Sommer unterwegs ist, riskiert nicht nur einen deutlich höheren Verschleiß, sondern nimmt auch schlechtere Fahreigenschaften und längere Bremswege in Kauf. So klappt der Umstieg: Bevor die Sommerräder montiert werden, sollten sowohl die Pneus selbst,

aber auch die Felgen auf Beschädigungen untersucht werden. Gibt es hier keine Auffälligkeiten steht als nächstes die Überprüfung der Profiltiefe an. Für Sommerreifen schreibt der Gesetzgeber eine Mindesttiefe von 1,6 Millimeter vor. Der ADAC empfiehlt allerdings eine Mindestprofiltiefe von drei Millimetern, damit die Reifen wirklich noch genug Haftung und damit Sicherheit bei Trockenheit und Nässe bieten.

Auch sicherheitsrelevant: das Alter der Gummis. Dieses lässt sich durch einen Blick auf die DOT-Nummer überprüfen. Die vierstellige Ziffernfolge auf der Flanke gibt an, in welcher Kalenderwoche und in welchem Jahr der Reifen produziert wurde (die Kombination 3521 zeigt etwa, dass der Reifen in der 35. Kalenderwoche des Jahres 2021 hergestellt wurde). Nach acht bis zehn Jahren ist die Kautschukmischung ausgehärtet und bietet nicht mehr den vollen Grip. Dann sollten die Reifen spätestens ersetzt werden. Für den Rädertausch ist die Fachwerkstatt der richtige Partner. Viele Werkstätten bieten direkt die Einlagerung der Winterreifen bis zum nächsten Herbst an. Allerdings häufen sich gerade um Ostern und im Oktober die Terminanfragen, weswegen ein spontaner Räder-



Damit ein Reifen optimal haftet, muss die Profiltiefe stimmen. Der ADAC empfiehlt mindestens drei Millimeter bei Sommerreifen. Foto: ADAC Südbayern/sl-pictures.de

wechsel in der Werkstatt nicht immer sofort möglich ist. Nicht am falschen Ende sparen: Sind die eigenen Sommerreifen nicht mehr für den Einsatz geeignet, muss adäquater Ersatz her. Leider kann es hier zu längeren Wartezeiten kommen, da das saisonale Geschäft die Nachfrage nach Pneus in die Höhe treibt. Auch bei den Preisen kann es zu

teils erheblichen Schwankungen kommen. Hier spricht der ADAC Südbayern eine deutliche Warnung an alle Autofahrer aus: Der Griff zu falschen Reifen (oder vermeintlichen Schnäppchen) kann unter Umständen gefährlich sein. Bei der Auswahl der idealen Bereifung hilft daher das Personal im Reifenfachhandel.

Quelle: ADAC Südbayern



Bei der Auswahl der idealen Bereifung für den Sommer hilft das Personal im Reifenfachhandel. Foto: Continental

Planung ist alles: Termine rechtzeitig vereinbaren

Ganzjahresreifen-Check: Sicher durch das ganze Autojahr



Der Reifenhersteller Continental rät, frühzeitig einen Termin für den Reifenwechsel in der Fachwerkstatt zu vereinbaren. Foto: Continental

Autofahrerinnen und -fahrer sollten sich rechtzeitig um ihre Sommerreifen kümmern. Der Reifenhersteller Continental rät, frühzeitig einen Montagetermin im Handel oder der Werkstatt abzusprechen und, falls nötig, neue Sommerreifen zu bestellen.

Und je nachdem, wie lange die Winterreifen genutzt wurden, ist auch ein Blick auf die Flanke der Winterreifen vor der Einlagerung sinnvoll. In diesem Herbst endet die Übergangsfrist, in der noch Winterreifen ohne Schneeflockenmarkierung genutzt werden konnten. Im Zweifel helfen die Fachleute in der Werkstatt oder im Reifenfachhandel.

Wer Ganzjahresreifen am Wagen hat, kann den möglichen Kapriolen des Wetters etwas gelassener entgegensehen als diejenigen, die früher oder später umrüsten müssen. Doch auch Ganzjahresreifen sollten nach einem langen und kalten Winter gecheckt werden: Haben sie das nötige Schneeflockensymbol? Reicht die Profiltiefe für die Fahrt durch den Sommer noch aus? Gibt es vielleicht kleinere Schäden, die man übersehen hat?

Continental rät daher, auch die immer beliebter werdenden Ganzjahresreifen von Fachleuten prüfen zu lassen. Quelle: Continental

Baur
Ihr Mobilitätspartner
Eine Spur persönlicher.

Frühjahrs-Check
19,90 €

Radwechsel
ab 25,- €

Service für alle Marken

Autohaus Baur GmbH
73557 Mutlangen
Telefon 07171/104460
www.autohausbaur.de

FORNER
AUTOHAUS

Jung- und Gebrauchtwagen
Reparaturwerkstatt
für alle Marken!
ARAL-Tankstelle
Lackierung
www.autohaus-forner.de

Hauptstraße 2 • 73563 Mögglingen
Tel. 0 71 74/3 16 • Fax 0 71 74/57 48

REIFEN-SERVICE
LENNER
73540 Heubach-Buch
Bucher Hauptstraße 13 • Telefon (0 71 73) 1 22 44

REIFEN KÖNIG
Ihr günstiger Reifenhändler
Böbingen/Rems an der B29 / Esso Tankst.
Tel. 0 71 73/71 47 96 - Mobil 0151/24054744

Inhaber
Jörg Reiter
Kfz-Meister

REITER
Freie Kfz-Werkstatt

Alles rund um's Auto!

- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung
- Verschleißreparaturen
- Glasreparatur
- Oldtimer Restauration

Unser Service:
• Ölwechsel
• Bremsen & Klima
• Reifendienst
• TÜV Abnahme

Osterwiesenstraße 9
73574 Brainkofen
Tel. 0 71 75 - 92 35 44 4
Fax 0 71 75 - 92 35 44 5
E-Mail reiter-freie-kfz-werkstatt@web.de

REIFEN PROFI
Neu- und Gebrauchtreifen
Gmünder Straße 19 • 73550 Waldstetten
Telefon: 07171/874 22 08
Mobil: 0176 22 03 95 47

Jetzt Räderwechsel vereinbaren

Volkswagen Service
Anstoß zum Räderwechsel

Auszeit – denn wir schicken Ihre Winterräder nun in die Kabine: Mit fachlichem Know-how, echtem Teamgeist und langjährigem Support sind wir ein sehr guter Ansprechpartner, wenn es um Ihren Wechsel auf Sommerräder geht. Verpassen Sie daher nicht den Anpfiff für die neue Saison.

ID.5 GTX: Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 18,6-16,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 0.*

* Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Ihr Volkswagen Partner

Autowelt Marton+ GmbH & Co. KG
Hauptstraße 57, 73527 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171 79869-0, http://www.volkswagen-autoweltmartonplus-schwaebischgmueund.de/